

Beilage zu No. 96 des Kreis- und Anzeige-Blatts für den Kreis Danziger Höhe pro 1893.

5.

B e k a n n t m a c h u n g .

Bei der am 27. Mai d. Jrs. stattgehabten Ausloosung der Anleihescheine des ehemaligen Landkreises Danzig — dritter Ausgabe — sind folgende Nummern gezogen worden:

Buchstabe	A.	No.	12 über 1000	xx
-	A.	No. 26	- 1000	-
-	A.	No. 27	- 1000	-
-	A.	No. 39	- 1000	-
-	B.	No. 150	- 500	-
-	B.	No. 151	- 500	-
-	B.	No. 152	- 500	-
-	B.	No. 183	- 500	-
-	B.	No. 194	- 500	-
-	B.	No. 196	- 500	-
-	C.	No. 52	- 200	-
-	C.	No. 53	- 200	-
-	C.	No. 54	- 200	-

Die ausgelosten Anleihescheine werden den Besitzern mit der Aufforderung hierdurch gekündigt, die entsprechenden Kapitalabfindungen vom 2. Januar 1894 ab bei der Kreis-Kommunalkasse des Kreises Danziger Niederung hier selbst gegen Rückgabe der Anleihescheine sowie der sämtlichen dazu gehörigen Zinscheine und Anweisungen in Empfang zu nehmen.

Danzig, den 1. Juni 1893.

Der Kreis-Ausschuß des Kreises Danziger Niederung.

6.

B e k a n n t m a c h u n g .

Bei der am 27. Mai d. Jrs. stattgehabten Ausloosung der Obligationen des ehemaligen Landkreises Danzig — II. Emission — sind folgende Nummern gezogen worden:

Litr.	A.	No.	8 über 2000	xx
-	B.	- 70	- 1000	-
-	B.	- 71	- 1000	-
-	B.	- 73	- 1000	-
-	B.	- 74	- 1000	-
-	C.	- 107	- 500	-
-	C.	- 108	- 500	-
-	D.	- 101	- 200	-

Die ausgelosten Obligationen werden den Besitzern mit der Aufforderung hierdurch gekündigt, die entsprechende Kapitalabfindung vom 2. Januar 1894 ab bei der Kreis-Kommunalkasse des Kreises Danziger Niederung hier selbst gegen Rückgabe der Obligationen nebst sämtlichen dazu gehörigen Coupons und Talons in Empfang zu nehmen.

Danzig, den 1. Juni 1893.

Der Kreis-Ausschuß des Kreises Danziger Niederung.

Nichtamtlicher Theil.

Beschwerden gegen Einkommensteuerveranlagungen, Schriftsätze a. Art, Klagen, Vertheidigungsschriften, Testamente, Gesuche, Gnaden gesuche, Anträge auf Unfall-, Invaliditäts- und Altersrente z. Z. fertigt sachgemäß an R. Klein, Danzig, nur Schmiedegasse 28, fr. Bureauvorst. d. R.-A. Dobe.

Parzellierung zu Osterwick.

8. Montag, den 11. Dezember, von Vormittags 10 Uhr ab im Gasthause des Herrn Weimer, werbe ich im Auftrage des Herrn Rentier Schumacher aus Gr. Bündner seine dort belegene Besitzung von 60 H. 64 Ar 63 1/2 M., 2/3 guter Kuhwiesen, 1/3 sehr schöner Acker, massivem neuem Wohnhause, sehr guten Wirtschaftsgebäuden u. Innenwohnung, im Ganzen über parzellweise verlaufen, wozu ich Kaufliebhaber mit dem Bemerkern einsäbe, daß Kaufgelderreste für mehrere Jahre gestundet werden können. Gr. Bündner, im November 1893.

F. Fehlauer.

Dung.

wöchentlich mehrere Führer, bequem zu laden, ist kostenfrei zu vergeben Kasernengasse 1 in Danzig.

10. Ein Seefahrtsbuch auf den Namen Gottfried Selinski ist verloren. Gegen Belohnung abzugeben Emanus 1 bei M. Sawulski.

Nähmaschinen-Reparaturen-, Schleif-Anstalt für Schaf- u. Wirtschaftsscheeren Fraueng. 31. Plaga.

12. Eine gr. rehfarbene Hündin hat sich verlaufen. Abzugeben Danzig, Kiesgraben 1.

13. Englische Absatzferkel in Kl. Kleeschlau per Langenau W.-Pr. zu verkaufen.

14. Ein vorzügliches Hausbüchlein für 5 Pf.!

Ein durch seine schönen Illustrationen, durch seinen reichen gemüthvollen Inhalt und seinen erstaunlich billigen Preis ausgezeichnetes Büchlein ist der vom Berliner Thierschutz-Verein herausgegebene Kalender pro 1894.

Derselbe ist nicht nur geeignet, veredelnd auf das Kindergemüth zu wirken, er enthält auch einen Schatz wissenschaftlicher Notizen für Erwachsene und ist ein Nachschlagebüchlein für's Haus.

Wir können jeder Familie empfehlen, das Büchlein anzuschaffen, besonders aber machen wir die Schulvorstände auf dasselbe aufmerksam. Wir sind überzeugt, daß sie nach genauer Durchsicht des Kalenders denselben zur Einführung unter der Schuljugend bringen werden. Wenn sie denselben für die ganze Schule bestellen, so erhält ihn jeder Schüler für 5 Pf., denn 100 Exemplare giebt der Verein für 5 M. bei Frankozusendung.

Bei diesem Preise trägt der Berliner Thierschutz-Verein einen großen Theil der Kosten selbst. Es wäre dringend zu wünschen, daß der Kalender in großer Menge unter der Jugend verbreitet würde.

Personen, welche armen Kindern eine Freude machen und zur Bereitung der Jugend mitwirken wollen, können dies ohne große Opfer durch Vertheilung dieses Büchleins thun. Sie würden reichen Segen dadurch stiften. Besonders sollten Vereine, welche Weihnachtsbescherungen für arme Kinder veranstalten, jedem Geschenk ein solches Kalenderchen beilegen. Wie viel Freude und Nutzen könnte da mit den paar Pfennigen bewirkt werden.

Der Kalender kostet einzeln 10 Pf., 100 Stück kosten bei Frankozusendung 5 M. Zu beziehen von der Geschäftsstelle des Berliner Thierschutz-Vereins: H. Beringer, Berlin, Königgräzer Straße 108.

Redakteur: J. A. Blottner in Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Jopengasse 8.